

Menschen können helfen

„Niemand weiß, wie lange so eine Verbiesterung dauert. Es braucht Zeit und Geduld und viele schöne Sommertage ... Und das Treffen mit einer alten Freundin, die Mama schon lange nicht mehr gesehen hat ... und viele Telefonate.“



Aufgaben:

1. Stellt euch vor, dass der kleine Haro die Freundin seiner Mutter anruft. Er will sie bitten, ihn und seine Mutter zu besuchen. Was könnte Haro gesagt haben? Schreibt das Telefongespräch weiter!

Haro: Hallo, ich bin's, Haro!

Freundin: Ach, Haro, das ist ja nett, dass du mich anrufst. Wie geht es dir denn?

Haro: _____

... _____

2. An wen würdet ihr euch wenden, wenn ihr das Gefühl hättet, eure Familie braucht Hilfe?

- Welche Menschen könntet ihr dann um Hilfe bitten?
- Wem würdet ihr euch mit euren Gedanken anvertrauen?

Denkt an eure Familie, aber auch an Freunde, an die Schule und an andere Menschen, die ihr kennt.

Überlegt eure Antwort auf diese Fragen zunächst allein und tauscht euch dann in der Gruppe aus.